

Praxis / Methodik: Montageübung Dokumentarfilm

"Am Schneidetisch wird ein zweites Drehbuch erstellt und das bezieht sich auf das Tatsächliche und nicht auf die Absichten." (Harun Farocki)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Film Editing > 3. Semester

Nummer und Typ	MFI-VFE3-05.0.19H.004 / Moduldurchführung
Modul	5.0 ECTS, MM
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Bernhard Lehner
Zeit	Mo 7. Oktober 2019 bis Fr 25. Oktober 2019 / 9:15 - 16:45 Uhr
ECTS	5 Credits
Voraussetzungen	-
Lehrform	Mentorierte Übung / Seminar
Zielgruppen	Master Film / Film Editing 3. Sem. (Pflicht)
Lernziele / Kompetenzen	- Kennenlernen von Formen des Montageprozesses im Dokumentarfilm.
Inhalte	Die Übung beginnt mit einer Einführung in dokumentarische Erzähl- und Arbeitsweisen aus Perspektive der Montage. Danach wählen die Studierenden aus dem Rohmaterial eines mittellangen Dokumentarfilms einen von mehreren Protagonisten aus. Dieser ist durch die Montage als eigenständige und unverwechselbare Figur zu zeichnen. Die methodischen, dramaturgischen und formalen Aspekte im Montageprozess stehen im Zentrum der Arbeit.
Bibliographie / Literatur	-
Leistungsnachweis / Testatanforderung	- Präsenz, aktive Mitarbeit. - Aufgleisen eines individuellen Projekts, Projektpräsentation.
Termine	07.10.- 25.10.2019 Seminar und Selbststudium im Schnittraum.
Dauer	3 Wochen
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden